GRÜNEN-Fraktion Edermünde Edermünde, 26.10.2026

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herrn Armin Wicke
Brückenhofstraße 4
34295 Edermünde

Weiterentwicklung der Spielplatzkonzeption im Ortsteil Holzhausen unter Berücksichtigung von Hitzeschutz und Klimaanpassung

Sehr geehrter Herr Wicke,

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu nehmen:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Die weitere Entwicklung der Spielplatzangebote im Ortsteil Holzhausen wird im Ausschuss für Bau und Umweltfragen erneut beraten. Grundlage der Beratung ist die mit Beschluss vom 25.09.2023, Vorlage VL-211/2023, beschlossene Spielleitplanung für Holzhausen.
2. Ziel der Beratung ist es, die geplante Entwicklung eines attraktiven neuen Spielplatzes mit der Frage zu verbinden, wie ein vielfältiges, wohnortnahes, gut erreichbares und klimaangepasstes Freizeitangebot in Holzhausen gewährleistet werden kann und gleichermaßen Möglichkeiten zum Erhalt der Flächen Tannenweg, Am Bornrain und Guntershäuser Straße dargestellt werden.
3. Der Gemeindevorstand wird gebeten, dem Ausschuss hierzu den aktuellen Umsetzungsstand der Spielleitplanung vorzustellen, insbesondere
    - der Planungsstand des neuen Spielplatzes,
    - die vorgesehenen Angebote für unterschiedliche Altersgruppen
    - die aktuelle Kosten- und Finanzierungssituation

4. Im Rahmen der Beratung soll geprüft werden, ob sich der geplante neue Spielplatz sinnvoll durch ausgewählte Aufenthaltsangebote auf den Flächen Tannenweg, Am Bornrain und Guntershäuser Straße ergänzen lässt, die gleichermaßen weiterhin als Grünflächen im Ort dienen und erhalten werden.

5. Die Ziele eines Hitzeaktionsplans für Edermünde sollen in die Überlegungen zur zukünftigen Spielplatzgestaltung und Freizeitflächengestaltung einbezogen werden. Hierbei sollen insbesondere natürliche und bauliche Verschattung, Baumbestand und zusätzliche Baumpflanzungen, möglichst geringe Flächenversiegelung sowie weitere geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität an heißen Tagen berücksichtigt werden.

6. Die Ergebnisse der Ausschussberatung sollen der Gemeindevertretung im Anschluss vorgelegt werden.

Begründung

Mit dem Beschluss zur Spielleitplanung vom 25.09.2023 hat die Gemeindevertretung wichtige Weichen für die Weiterentwicklung der Spiel- und Freizeitangebote in Holzhausen gestellt. Dazu gehört insbesondere die Errichtung eines neuen Spielplatzes hinter dem Sportplatz auf einer rund 2.000 m² großen Fläche.

Die Zielsetzung, mit einem attraktiven und zeitgemäßen Spielplatz die Aufenthalts- und Spielqualität für Kinder und Familien in Holzhausen zu verbessern, wird ausdrücklich unterstützt.

Seit der damaligen Entscheidung sind mehrere Jahre vergangen. Dies bietet die Gelegenheit, den aktuellen Planungs- und Umsetzungsstand gemeinsam zu betrachten und die Spielplatzkonzeption unter Berücksichtigung aktueller Anforderungen weiterzuentwickeln.

Dabei sollte neben der Attraktivität der einzelnen Freizeitangebote auch deren Erreichbarkeit und Verteilung im Ortsteil berücksichtigt werden. Gerade für jüngere Kinder und Familien, aber auch Senior*innen können kleinere, wohnortnahe Angebote eine wichtige Ergänzung zu einem größeren zentralen Spielplatz darstellen. Kurze Wege erleichtern die Nutzung im Alltag und ermöglichen Kindern mit zunehmendem Alter auch eine selbstständigere Erreichbarkeit.

Gleichzeitig gewinnt die Anpassung öffentlicher Räume an steigende sommerliche Temperaturen an Bedeutung. Freizeitflächen sind gleichermaßen als Bereiche genannt, die durch zunehmende Hitze vor wachsenden Herausforderungen

stehen, aber durch Beschattung, Baumbestand und Hecken bereits Beitrag zum Hitzeschutz leisten.

Die Gemeindevertretung hat sich am 14.09.2026 mit diesem Thema beschäftigt und weitere Beratung vorgesehen.

Aus unserer Sicht bietet es sich daher an, beide Themen miteinander zu verbinden. Spielplätze sind nicht nur Orte zum Spielen, sondern wichtige wohnortnahe Aufenthalts- und Begegnungsräume für Kinder und Familien. Eine vorausschauende Spielplatzplanung sollte deshalb neben attraktiven Spielangeboten auch Aspekte des Hitzeschutzes und der Klimaanpassung berücksichtigen.

Dabei geht es ausdrücklich nicht um ein Entweder-oder zwischen dem geplanten neuen Spielplatz und bestehenden Angeboten. Vielmehr soll gemeinsam und ergebnisoffen geprüft werden, ob mit einer Kombination aus einem attraktiven zentralen Spielplatz und ausgewählten wohnortnahen Angeboten eine langfristig tragfähige, familienfreundliche und klimaangepasste Lösung für Holzhausen geschaffen werden kann.

Für die Fraktion B90/Die Grünen

Stefanie Pies

Stefanie Pies, Fraktionsvorsitzende